Objekt: Sabina

Museum: Münzsammlung der Universität

Mannheim L 7, 7

68161 Mannheim 0621 1812237 altegeschichte@unimannheim.de

Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit

Inventarnummer: 14

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Büste der Sabina mit Diadem in der Brustansicht nach r. Rückseite: Concordia sitzt nach l. auf einem Thron und hält eine Schale (patera) in ihrer r. Hand.

Grunddaten

Material/Technik: Silber; geprägt

Maße: Gewicht: 3.18 g; Durchmesser: 18 mm;

Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt wann 128-136 n. Chr.

wer

wo Rom

Gesammelt wann

wer Elfriede Höhn (1916-2003)

WO

Beauftragt wann

wer Hadrian (76-138)

WO

Wurde wann

abgebildet

(Akteur)

wer Vibia Sabina (86-136)

WO

[Geographischer wann Bezug]

wer

wo Italien

Schlagworte

- Antike
- Denar (ANT)
- Herrscher
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber
- Weib

Literatur

- 129-130 n. Chr.)..
- F. Burrer/R. Günther, Vergöttlicht oder verdammt? Römische Kaiserfrauen im Spiegel der Münzen, Speyer 2006, Nr. 14 (dieses Stück.
- RIC II Nr. 398 (Rom, 128-136 n. Chr.).